



Einsatzhygienemaßnahmen

Vor Einsatzbeginn:

- Trennung von Einsatz und Privaten Kleidungsstücken (soweit möglich...)
- Ausrückung nur in adäquater Schutzkleidung
- Persönliche Gegenstände (Uhr, Schmuck, Geldbörse, ...) sollen im Rüsthaus verbleiben.

Beim Einsatz:

- Immer an die Möglichkeit einer Infektion denken (z.B.: Kontakt mit Verletzten, Anniesen, ...)
- Einweghandschuhe sind zu verwenden (in jedem Fahrzeug vorhanden)
- Tragen des Helms mit geschlossenem Gesichtsvisionier.
- Direkt im Anschluss der Hilfeleistung Desinfektionsmaßnahmen der Hände durchführen.

Nach dem Einsatz:

- Ablegen der Schutzausrüstung: → Eigenkontamination vermeiden!
- Kontaminierte bzw. verschmutzte Einsatzkleidung am Einsatzort gesondert verpacken (Säcke liegen bereit) und nicht im Mannschaftsraum transportieren.
- Gründliche Körperreinigung (Dusche, Haare waschen, Nagelpflege) vor Einnahme von Essen und Trinken. (Rauchen!)

Zusatz:

Jedes geplante **Aktivwerden** einer Feuerwehr im Zuge von **CoV-Verdachtsfällen** bzw. mit bestätigten CoV-Infizierten ist **VOR EINSATZBEGINN** - unter Beiziehung von Bereichsfeuerwehr und / oder Abschnittsfeuerwehrkommandant – der Landesleitzentrale **Florian Steiermark** mitzuteilen. Entsprechende Zuständigkeiten der Bezirksverwaltungsbehörde bzw. der Landessanitätsdirektion sind für die Maßnahmensetzung durch die Einsatzleitung zu berücksichtigen.